

Übernahme



Großküchentechnik-Fachhändler D & E. Günther in Bergkirchen /
Foto: D. und E. Günther GmbH (Archiv GW Verlag 2017)

Die Metro AG steigt mit der Übernahme der Günther-Gruppe in den Fachhandel und Service rund um die Großküchentechnik ein. Das lokal agierende Unternehmen Günther soll zukünftig eng mit Metro Deutschland zusammenarbeiten. Zugleich vertieft Metro damit die seit dem Jahr 2019 bestehende strategische Kooperation im Bereich der Großküchentechnik zwischen Metro Deutschland und Pentagast, Deutschlands führendem Zusammenschluss von Gastronomie- und Großküchenausstattern.

Der Erwerb der Günther-Gruppe, die langjähriges Mitglied der Pentagast ist, ermöglicht es Metro als Handelspartner den Gastro-Kundinnen und Kunden maßgeschneiderte Angebote für effiziente und wirtschaftliche Küchen-Lösungen aus einer Hand anzubieten und dabei die beiden Branchen-Kompetenzen Food und Technik zu vereinen, erklärt Martin Behle, Operating Partner Deutschland & Österreich der Metro AG.

Metro Deutschland hat in den vergangenen zwei Jahren im Rahmen der Kooperation mit Pentagast unter Beweis gestellt, dass das Unternehmen für die Großküchenhersteller und Fachhändler einen deutlich erweiterten Zugang zu der Gruppe der selbstständigen Gastronomen schaffen kann. Die Verknüpfung von Lebensmitteln als Kompetenz und Großküchenausstattung erweist sich als deutlicher Mehrwert für die Kunden in der Gastronomie. Über die Kooperation mit Pentagast seien bisher erfolgreich Großküchengeräte vermittelt und verkauft worden.

Im Zuge des Erwerbs der Günther-Gruppe durch eine Tochtergesellschaft von Metro Cash & Carry International soll die Partnerschaft zwischen Metro Deutschland und den führenden

Produzenten von Profiküchengeräten vertieft werden. Der Großhändler könne seine großen Großhandelsmärkte dazu nutzen, dem Fachhandel Ausstellungsfläche für Produkte und verbundene Servicedienstleistungen zur Verfügung zu stellen und damit auch neue Kundengruppen anzusprechen.

Zugang zu komplementären Kundengruppen

Metro Deutschland wiederum erhalte dadurch Zugang zu komplementären Kundengruppen im süddeutschen Raum wie Hotelketten oder Großkantinen sowie zu Unternehmen im Bereich der Gemeinschaftsverpflegung. Auf diesem Wege könne sich das Unternehmen bereits während der Phase der Restaurant-Gründung als ganzheitlicher Lösungspartner anbieten, der Beratungs-, Handels- und Servicekompetenz vereint und Gastronomen langfristig und umfassend begleitet.

Die Metro AG erwirbt mittelbar die in einem gemeinsamen Verbund von der Inhaberfamilie Günther geführten Unternehmen D. u. E. Günther GmbH, Bergkirchen, die Hermann Großküchentechnik Hotel- und Gastronomiebedarf GmbH, Immenstadt im Allgäu, sowie eine Mehrheit von 56 Prozent der Gesellschaftsanteile an der Siller & Laar

Großküchentechnik und Gastronomiebedarf GmbH, Augsburg.

Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Die Unternehmen, die Premium-Marken aus dem Segment der Großküchentechnik und weitere Fachhandelsmarken vertreiben, verfügen über Showrooms, Lagerräume sowie eine ausgeprägte Beratungs- und After-Sales Service-Kompetenz. Ihre Kunden finden sich vorwiegend im Bereich individueller Restaurants, Hotels und Hotelketten, Gemeinschaftsverpflegung von großen Unternehmen, Gastronomieketten sowie größere Caterer, die unter anderem Kliniken, Seniorenresidenzen oder Kitas versorgen. Die Unternehmen sollen unter ihrem heutigen Namen am Markt bestehen bleiben.

Die Übernahme steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die zuständigen Behörden.